

**Kleine Anfrage****Marion Schardt-Sauer (Freie Demokraten)****Ortsumgehung Brechen-Niederbrechen****Vorbemerkung:**

Die Ortsumgehung Brechen-Niederbrechen im Zuge der Bundesstraße 8 ist im Bundesverkehrswegeplan 2030 mit "vordringlichem Bedarf" eingestuft. Umgehungsstraßen stellen besonders für die Anwohner der betroffenen Kommune eine erhebliche Verbesserung dar. Durch die geänderte Verkehrsführung kommt es zu geringerer Belastung durch Lärm und Abgase, was eine deutliche Steigerung der Lebensqualität bedeutet. Die Entlastung der innerörtlichen Straßen streckt sich auf über 1.100 m.

Seit vielen Jahrzehnten warten die Anwohner inzwischen darauf, dass die Umgehung in Niederbrechen geplant und gebaut wird. Im Landtagswahlkampf 2018 besuchte der damalige Ministerpräsident Bouffier den Ort und versprach eine schnelle Planung und Umsetzung des Projekts. Doch dann wurden die Vorplanungen und die von der Gemeinde ausgewählten Vorzugsvarianten der Umgehung in Niederbrechen verworfen, weil sie aus topographischen Gründen als nicht umsetzbar angesehen wurden. Ein Berg, ein Bachlauf und der Bahnübergang seien mit der erfolgten Planung nicht vereinbar. Gemeinsam mit der Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs, dessen Beseitigung ebenfalls bereits mehrfach zugesagt wurde, wurde eine neue Planung begonnen.

Demnach befindet sich das Projekt jetzt insgesamt in der Vorplanungsphase und die Umweltverträglichkeitsprüfung sowie Verkehrsuntersuchungen wurden 2020 bzw. 2021 vergeben. Diese Untersuchungen sollten zum Jahresende 2022 abgeschlossen sein.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Stand betreffend die Ortsumgehung Brechen-Niederbrechen?
2. Welche Verzögerungen sind seit 2018 aufgetreten?
3. Welche Gründe gibt es für diese Verzögerungen?
4. Welche Untersuchungen wurden bisher durchgeführt und welche davon wurden abgeschlossen?
5. Wann ist mit der Vorlage eines neuen Variantenvergleichs zu rechnen?
6. Mit welchen Varianten plant Hessen Mobil aktuell und gibt es eine Vorzugsvariante?
7. Wurden bisher (Vor-)Arbeiten/Untersuchungen im Rahmen der Ortsumgehung vorgenommen?
8. Falls ja, welche?
9. Welchen Zeitplan verfolgt die Landesregierung bei der Realisierung der Ortsumgehung?
10. Wie und vor allem wie häufig tauscht sich die Landesregierung mit den beteiligten Kommunen aus?

Wiesbaden, den 02. Februar 2023

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Mar. Schardt-Sauer', written in a cursive style.

Marion Schardt-Sauer